

Der Arbeitskreis Suchthilfe der Julius-Maximilians-Universität Würzburg in Kooperation mit der Bayerischen Akademie für Sucht- und Gesundheitsfragen BAS Unternehmergeellschaft und der Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern



Bayerische Akademie
für Sucht- und
Gesundheitsfragen
BAS Unternehmergeellschaft
(haftungsbeschränkt)

Computer und Internet – Chancen und Risiken der neuen Medien

Landesstelle
Glücksspielsucht
in Bayern



Vortragsveranstaltung
Mittwoch, 21. Juli 2010, 13:30 – 17:30 Uhr

Würzburg, Neubaukirche

Programm

- 13:30 Begrüßung**
Enno Kruse, Kanzler der Universität Würzburg
Prof. Dr. Jürgen Deckert, Direktor der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Universität Würzburg
PD Dr. Norbert Wodarz, Vorsitzender der Bayerischen Akademie für Suchtfragen in Forschung und Praxis BAS e.V.
- Moderation**
Prof. Dr. Jobst Böning, Vorsitzender des Fachbeirats Glücksspielsucht, Ehrenvorsitzender der Bayerischen Akademie für Suchtfragen in Forschung und Praxis BAS e.V.
- 13:45 Interaktive Unterhaltungsmediennutzung: Wann Zeiten und Inhalte zum Problem werden**
Florian Rehbein, Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen e.V.
- 14:45 In eigener Regie – Kinder und Jugendliche erobern die Welt mit digitalen Medien**
Sabine Blum-Pfingstl, Universität Würzburg
- 15:30 Pause**

- 15:45 Spielwelten und Spieldimensionen**
Dr. Martin Geisler, Institut für Computerspiel – Spawnpoint
- 16:30 Psychotherapie der Computerspiel- und Onlineglücksspielsucht**
Klaus Wölfling, Ambulanz für Spielsucht an der Universität Mainz
- 17:15 Diskussion**
- 17:30 Ende der Veranstaltung**

Stände und Aktionen im Foyer der Neubaukirche

Das filmende Klassenzimmer – Die rege bayerische Schul-Filmszene präsentiert sich

Hubert Pfingstl, Landesbeauftragter für Film an Bayerischen Schulen

Thomas Schulz, Leiter der Filmtage Bayerischer Schulen

Informationen und Broschüren

zum Thema sind ausgelegt und können mitgenommen werden